

**Schulinternes Curriculum Ev. Religion: Jahrgangsstufe 5**

	Inhaltsfeld	Inhaltliche Schwerpunkte	Mögliche Unterrichtsbausteine
5.1			<b>Die Bibel – eine Bibliothek</b> (Einführungsreihe zur Bibel; Schwerpunkt Methodenkompetenz)
	IF 2: Christlicher Glaube als Lebensorientierung		<b>Ich, du, wir – Der Mensch in der Gemeinschaft<sup>1</sup></b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Zehn Gebote als Schutzraum für Schwache</li> <li>Kinder brauchen besondere Rechte</li> <li>(optional: Tierrechte)</li> </ul>
	IF1: Entwicklung einer eigenen religiösen Identität	Gottesvorstellungen im Lebenslauf → <i>Ortswechsel Kap. 4</i>	<b>Wie ist eigentlich Gott?</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bilder von Gott – von anderen und mir</li> </ul> <b>Gott hat viele Namen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Sprache der Psalmen</li> <li>Gottes Selbstvorstellung – „Ich bin, der ich bin“</li> </ul> <b>Der sich offenbarende, begleitende Gott</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wüste – Aufbruch ins Ungewisse – Gott gibt Orientierung</li> <li>Am Sinai: Gott schließt einen Bund „fürs Leben“</li> </ul>
5.2	IF5: Religionen und Weltanschauungen im Dialog	Der Glaube an Gott in den abrahamitischen Religionen und seine Konsequenzen im Alltag → <i>Ortswechsel Kap. 10</i>	<b>Abraham – der gemeinsame Anfang von Judentum, Christentum und Islam</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Das Judentum als Wurzel des abrahamitischen Glaubens</li> <li>Verbindende Momente der Kinder Abrahams</li> </ul>
	IF3: Einsatz für Gerechtigkeit und Menschenwürde	Verantwortung für die Welt als Gottes Schöpfung → <i>Ortswechsel Kap. 7</i>	<b>Das Staunen über die Welt als Ausgangspunkt des Gottesglaubens</b> <ul style="list-style-type: none"> <li><i>Film: Unsere Erde</i></li> </ul> <b>Woher komme ich und woher kommt die Welt?</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Vergleich der biblischen Schöpfungsberichte</li> </ul> <b>Schöpfungsauftrag: Herrschaft und/ oder Bebauen und Bewahren</b> <b>Bedrohte Schöpfung – Wege zur Bewahrung der Schöpfung heute</b>
<b>Die Religion prägt unser Zusammenleben</b>	IF6: Religiöse Phänomene in Alltag und Kultur	Ausdrucksformen von Religion im Lebens- und Jahreslauf → <i>Ortswechsel Kap. 11</i>	<b>Pausen und Rhythmen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Raststationen im Leben</li> <li>Das christliche Kirchenjahr – Gestaltung eines Festkalenders</li> </ul> <i>Die Bedeutung der Feiertage und Festzeiten soll sukzessive über die Jahrgangsstufe 5 erarbeitet werden.</i>

<sup>1</sup> Bestandteil des Präventionskonzeptes am Rats

### Schulinternes Curriculum Ev. Religion: Jahrgangsstufe 6

**Hinweis:** In der Jgst. 6 müssen die SuS im Fach Religion, Geschichte oder Politik eine 15-minütige Präsentation halten. Präsentationen sind z.B. gut möglich zu Themen aus dem Bereich „Zeit und Umwelt Jesu“, zu einzelnen kleinen Propheten oder zum Judentum.

	Inhaltsfeld	Inhaltliche Schwerpunkte	Mögliche Unterrichtsbausteine
<b>6.1</b>	IF2: Christlicher Glaube als Lebensorientierung	Lebensangebote von Jesus von Nazareth	<b>Jesus – Supermann oder normaler Mensch?</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeit und Umwelt Jesu (Überblick über Israel, Berufe, Vegetation)</li> <li>• Leben Jesu in Stationen (Geburt, Taufe, Berufen der Jünger, Einzug in Jerusalem)</li> <li>• Ganzschrift: Julius und Benjamin</li> </ul> <b>Jesus – Vorbild für mich?</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wem wendet sich Jesus zu?</li> </ul> <b>Jesu Botschaft vom Reich Gottes in Gleichnissen</b>
	IF4: Kirche und andere religiöse Gemeinschaften im Wandel	Kirche und religiöse Gemeinschaften im Wandel	<b>Das Judentum</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Speisegebote</li> <li>• Jahresfeste</li> <li>• die Thora</li> </ul>
<b>6.2</b>	IF3: Einsatz für Gerechtigkeit und Menschenwürde	Zukunftsgewissheit und Gegenwartskritik: Propheten damals und heute  → Ortswechsel Kap. 5	<b>Aufstehen gegen Unrecht</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Berufung eines Propheten</li> <li>• Prophetie als Gesellschaftskritik im Namen Gottes-Lehre Heils- und Unheilsprophetie</li> </ul> <b>Gibt es heute noch Propheten?</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beispiele aktueller prophetischer Rede</li> </ul>
	IF4: Kirche und andere Formen religiöser Gemeinschaft	Kirche in konfessioneller Vielfalt  → <i>Ortswechsel Kap. 3</i>	<b>Evangelisch und katholisch</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gottesdienstablauf</li> <li>• Unterscheidung der Sakramente</li> <li>• Gestaltung des Kirchenraums</li> <li>• Präsentation: „Meine Kirchengemeinde“</li> </ul> <u>mgl. Exkursion: Apostelkirche, Erphokirche</u>

**Schulinternes Curriculum Ev. Religion: Jahrgangsstufe 7**

	Inhaltsfeld	Inhaltliche Schwerpunkte	Mögliche Unterrichtsbausteine
7.1	IF4: Kirche und andere religiöse Gemeinschaften im Wandel	Anfänge und Ausbreitung des Christentums	<b>Woher kommt eigentlich die Kirche?</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie lebten die ersten Christen?</li> <li>• Vom Saulus zum Paulus</li> <li>• Wie ging der römische Staat mit den Christen um?</li> <li>• Was brachte die konstantinische Wende?</li> <li>• Die Christen – Vom Verfolgten zum Verfolger?!</li> </ul>
	IF 1: Entwicklung einer eigenen religiösen Identität	Reformatorische Grundeinsichten als Grundlagen der Lebensgestaltung	<b>Türen öffnen sich – Mit Martin Luther auf der Suche nach Gott</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Manchmal hab ich eine Höllenangst – Eigene Ängste reflektieren</li> <li>• Höllenangst und Endzeiterwartung im MA: Luther als Kind seiner Zeit</li> <li>• Bilder von Gott: Gott als strenger Richter</li> <li>• Turmerlebnis: Entdeckung der Gerechtigkeit Gottes</li> <li>• Luthers Kritik am Ablasswesen</li> <li>• mögliches Projekt: Reformationstag statt Halloween! (31. Oktober)</li> <li>• Film: <i>Martin Luther</i></li> </ul>
		Bilder von Männern und Frauen als Identifikationsangebote	<b>Tolle Männer und Frauen in Bibel und Kirchengeschichte</b>
7.2	IF3: Einsatz für Gerechtigkeit und Menschenwürde	Diakonie – Einsatz für die Würde des Menschen  Verantwortung für eine andere Gerechtigkeit in der Einen Welt	<b>Anfänge und Gegenwart der Diakonie</b> (z.B. Wichern, Fliedner, Werner, Diakonisches Werk, Seelsorge in verschiedenen Bereichen)  <b>Beispiele für aktuelles Engagement:</b> Fair Trade, Brot für die Welt, die Tafeln
	IF6: Religiöse Phänomene in Alltag und Kultur	Religiöse Prägungen in Kultur Gesellschaft und Staat	<b>Wo kommt Religion im Alltag vor?</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was ist mir heilig?</li> <li>• Was gibt einem Zeichen religiöse Bedeutung?</li> <li>• Was ist Religion?</li> <li>• Fußball – eine Religion?</li> <li>• Mögliches Projekt: Religiöse Spuren in unserer Umgebung</li> </ul>

**Schulinternes Curriculum Ev. Religion: Jahrgangsstufe 8**

	<b>Inhaltsfeld</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Konkretisierungen</b>
<b>8.1</b>	IF5: Religionen und Weltanschauungen im Dialog	Weltbilder und Lebensregeln in Religionen und Weltanschauungen	<b>Einführung in den Hinduismus</b> Mgl. Exkursion: Hindutempel (Hamm)
	IF2: Christlicher Glaube als Lebensorientierung	Die Botschaft Jesu vom Reich Gottes	<b>Wunder als Zeichen des Gottesreiches</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was steht hinter den Wundergeschichten? z.B. Sturmstillung, Heilungswunder</li> <li>• Bergpredigt: Entfaltung eines Aspektes</li> <li>• Gewaltverzicht: aktuelle und/oder regionale Fallbeispiele</li> </ul> <b>Die Bergpredigt (in Auswahl)</b>
<b>8.2</b>	IF 1: Entwicklung einer eigenen religiösen Identität	Reformatorsche Grundeinsichten als Grundlagen der Lebensgestaltung	<b>Zuspruch und/oder Anspruch: Rechtfertigungslehre</b>
	IF4: Kirche und andere religiöse Gemeinschaften im Wandel	Kirche und religiöse Gemeinschaften im Wandel	<b>Der Islam</b>

**Schulinternes Curriculum Ev. Religion: Jahrgangsstufe 9**

	<b>Inhaltsfeld</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Mögliche Unterrichtsbausteine</b>
<b>9.1</b>	IF6: Religiöse Phänomene in Alltag und Kultur	Religiöse Prägungen in Kultur, Gesellschaft und Staat	<b>Kirche und Staat am Beispiel des Nationalsozialismus</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kirche und Staat – Verhältnisbestimmungen</li> <li>• Nationalsozialismus und Kirche</li> <li>• Deutsche Christen/ Arierparagraph</li> <li>• „Widerstand“ – Definitionen/ Formen von Widerstand</li> <li>• Formen und Personen des Widerstands</li> <li>• Die Bekennende Kirche, Bonhoeffer</li> <li>• <i>Film: Bonhoeffer</i></li> </ul>
	IF5: Religionen und Weltanschauungen im Dialog	Auseinandersetzung mit Gott zwischen Bekenntnis, Indifferenz und Bestreitung	<b>Gott – gibt's doch gar nicht! An der Gottesbestreitung den Glauben verstehen.</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was lässt Menschen am Glauben zweifeln?</li> <li>• Passen Glaube und Naturwissenschaft zusammen?</li> <li>• Wie kann Gott Leid zulassen? – Die Theodizee-Frage in der Bibel (Hiob in Auszügen)</li> </ul>
<b>9.2</b>	IF2: Christlicher Glaube als Lebensorientierung	Der Hoffnungshorizont von Kreuz und Auferweckung Jesu Christi	<b>Gekreuzigt und gestorben – Das Kreuz Jesu</b>  <b>Die Rede von der Auferstehung Jesu</b>  <b>Was kommt nach dem Tod?</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eigene Vorstellungen anhand von Bildern bewusstmachen</li> <li>• Jenseitsvorstellungen in den versch. Religionen</li> </ul> <b>Mein Umgang mit Tod und Trauer – Was ist Trauerarbeit?</b> <b>Rituale im Umgang mit Tod und Trauer</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie hat sich der Umgang mit dem Tod verändert?</li> </ul> <u>Mgl. Exkursion: Hörster Friedhof, Museum für Sepulkralkultur in Siegen</u>
	IF5: Religionen und Weltanschauungen im Dialog	Weltbilder und Lebensregeln in Religionen und Weltanschauungen	<b>Einführung in den Buddhismus</b>

## Leistungsbeurteilung Ev. Religion Sek. I

Die rechtlich verbindlichen Grundsätze der Leistungsbewertung sind im Schulgesetz (§ 48 SchulG) sowie in der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Sekundarstufe I (§ 6 APO - SI) dargestellt. Da im Pflichtunterricht des Faches Evangelische Religionslehre in der Sekundarstufe I keine Klassenarbeiten und Lernstandserhebungen vorgesehen sind, erfolgt die Leistungsbewertung ausschließlich im Beurteilungsbereich "Sonstige Leistungen im Unterricht". Dabei bezieht sich die Leistungsbewertung insgesamt auf die im Zusammenhang mit dem Unterricht erworbenen Kompetenzen und nutzt unterschiedliche Formen der Lernerfolgsüberprüfung.<sup>2</sup>

Beurteilungsbereich Sonstige Mitarbeit		
Mündliche Mitarbeit	Schriftliche Mitarbeit	Sonstige Lernleistungen
<ul style="list-style-type: none"><li>• Qualität, Quantität und Kontinuität von Wortbeiträgen</li><li>• Inhalts- und Darstellungsleistung</li><li>• Transfer zu bereits behandelten Themen</li><li>• Bewertungs- und Urteilsfähigkeit</li><li>• Anregung zu weiterführenden Fragestellungen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schriftliche Beiträge (z.B. Ergebnisse der Arbeit an und mit Texten und weiteren Materialien, Ergebnisse von Recherchen)</li><li>• Heft- / Mappenführung</li><li>• Schriftliche Übungen</li><li>• Dokumentation längerfristiger Lern- und Arbeitsprozesse</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mitarbeit in eigenverantwortlichen Gruppen</li><li>• Ergebnisse kreativer Gestaltung (z.B. Bilder, Collagen)</li><li>• Kurzreferate/ Präsentationen</li></ul>

Beurteilungsbereich Klassenarbeiten und Klausuren entfällt

<sup>2</sup> [https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/upload/lehrplaene\\_download/gymnasium\\_g8/G8\\_Ev\\_Religionslehre\\_Endfassung.pdf](https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/upload/lehrplaene_download/gymnasium_g8/G8_Ev_Religionslehre_Endfassung.pdf)